

# Lebensimpulse

zu den Texten des jeweiligen Sonn- bzw. Feiertags oder zu aktuellen Themen des Kirchenjahrs.

© Sr. Maria Schlackl SDS

## 2. Fastensonntag - Lesejahr C

### Lebensimpuls 2019

**Klare Aussicht auf das LEBEN**  
durch ALLES hindurch

Wolkenverhangen bisweilen  
Gedanken und Gefühle

So klar ist es nicht immer  
dass darin Gott zu mir spricht

Glücksmomente  
wie auf dem Berg  
sind in keiner Hütte zu fassen  
und in keinem Palast

Es sind die Glücksmomente  
die ihre Kraft entfalten  
wenn der Weg plötzlich  
zum Kreuzweg wird

„Gespeicherte“ Lichtmomente  
wirken tragend  
in der Schwere des Leidens  
dunkler Stunden

Ein-Blick in die Fülle des Lichts  
Geheimnisvolle Verheißung ...  
in den Mühen des Alltags  
Ein Gebet lässt dein Gesicht erstrahlen



Lebensimpuls 2016

**Geht mir da grad ein Licht auf**

Die Mühe des Anstiegs

Die verdunkelnde Wolke

Der Klang unsichtbarer Worte

Die Stille

Das Licht

Der Zweifel

Die Liebe

Das Dunkel

Die göttliche Stimme

Das Schweigen

Die Trauer

Die Hoffnung

Die Angst

Das Ringen

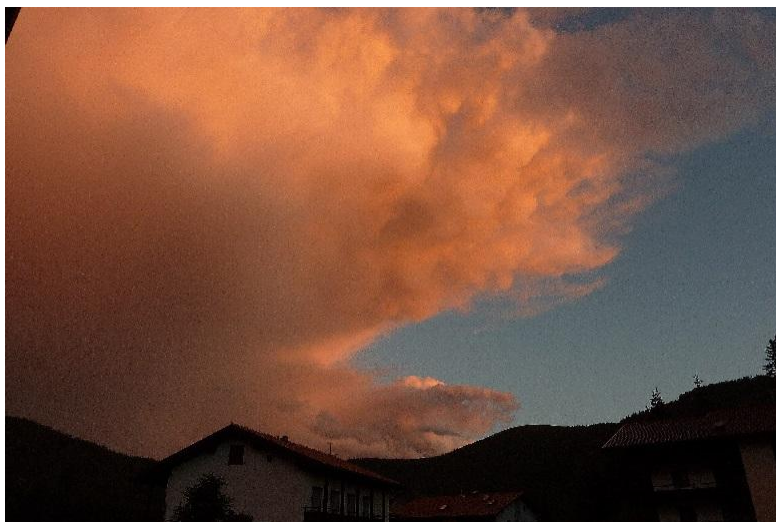
Das Leid

Der Tod

Das Leben

Er-gibt zusammen

Erfüllung ...



## liturgische Texte

1. Lesung: Gen 15,5–12.17f; 2. Lesung: Phil 3,17 – 4,1

Evangelium: Lk 9, 28 -36

Etwa acht Tage nach diesen Worten (Leidensankündigung) nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus mit sich und stieg auf einen Berg, um zu beten.

Und während er betete, veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes und sein Gewand wurde leuchtend weiß.

Und siehe, es redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elija;

sie erschienen in Herrlichkeit und sprachen von seinem Ende, das er in Jerusalem erfüllen sollte.

Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen, wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht und die zwei Männer, die bei ihm standen.

Und es geschah, als diese sich von ihm trennen wollten, sagte Petrus zu Jesus: Meister, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija. Er wusste aber nicht, was er sagte.

Während er noch redete, kam eine Wolke und überschattete sie. Sie aber fürchteten sich, als sie in die Wolke hineingerieten.

Da erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein auserwählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören.

Während die Stimme erscholl, fanden sie Jesus allein. Und sie schwiegen und erzählten in jenen Tagen niemandem von dem, was sie gesehen hatten.